

Wien, am 14 Septbr 1881

Sehr geehrter Herr Doctor.

Es wurde mir heute von
 befreundeter Seite eine äußerst
 interessante und wichtige Geldfrage man-
 gelfest gemacht, deren Repräsentanz
 eine Commission des Londoner
 Bankhauses Rothschild auf das
 Geringe im Betrage von
 drei Millionen Kapital
 vorzutragen Cautionslegung im Be-
 zugefallene zur Präsentation bei
 der Haupt sind mehrere Leichtigkeit
 mit dem der Commune bereits
 vorliegenden Projekte bezüglich
 der Viertelbahn (Fogelii : :)
 in Ausführung zu setzen.

Weshalb ich nun voraus-
 setze über den Vorwettbewerb über
 Obenan einer des Projekts und
 korresponden Commission hinsichtlich
 welche ich mich durch den Obigen
 Mitteilung zu machen in der
 Ausführung, dass durch eine
 solche Konkurrenz die der mich
 im Interesse der Commune liegt,
 das vorerst nicht sein mag.

1847
No. 100

[Faint, illegible cursive handwriting covering the majority of the page]



Der betraffte Mann unterzeichnete stündlich
dies mit aller seiner persönlichen
Schrift und trug zu wissen, welche
Gänge erforderlich sind, um mit
Befugnis eines Fiskus, wisse,
was zu können sind, ist keine
mit dieser oder Hochvergeben
höflichst zu empfangen, wie eine
Stunde gültig bestimmen zu
wollen, wenn ich dies bezeugen soll
der Hochvergeben des Fiskus
aufzuheben können.

Zu meiner Legitimation
gehe ich befolgende Punkte bei,
welche ich als meine Namen geben
Director Johann mit Axel Gunnar
Director Johann Skall welche
sich in den Fiskus persönlich als
Gemeinderath gültig sind, verbunden
sein.

Gesamtingevoll
J. Skall

[Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is illegible due to fading and mirroring.]

